

D-Munich: engineering services

OJ S 160/2012 22/08/2012

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GEWOFAG Grundstücksgesellschaft GmbH

Postal address: Kirchseeoner Straße 3

Town: München

Postal code: 81669

Country: Germany

Contact person: GEWOFAG Holding GmbH - Bereich Einkauf

For the attention of: Christine Ellenbach

E-mail: ausschreibung@gewofag.de

Fax: +49 894123-340

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.gewofag.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Other: Wohnungsbaugesellschaft der Stadt München

I.3. Main activity

Housing and community amenities

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Tragwerksplanung für den Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und Kindertagesstätte im Baugebiet Hochäckerstraße (WA 1 / WA 2.2) in München Ramersdorf-Perlach. Leistungsbild Tragwerksplanung nach § 48 HOAI bzw. § 49 HOAI in Verbindung mit Anlage 13. Vergabe in Losen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services
Main site or place of performance: Münchner Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach.
NUTS code DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Im Stadtbezirk Ramersdorf – Perlach soll ein vielfältiges Wohnquartier mit unterschiedlichen Wohnformen und notwendigen sozialen Infrastrukturen entwickelt werden. Dafür wird zurzeit von der Stadt München ein Bebauungsplan Nr. 2045 aufgestellt.

Die GEWOFAG Grundstücksgesellschaft mbH beabsichtigt auf ihren Teilflächen im Westen des Areals (WA 1 und WA 2.2) den Neubau mehrerer Wohngebäude mit insgesamt 267 EOF (Einkommensorientierte Förderung) Mietwohnungen und Tiefgaragen sowie einer Kindertageseinrichtung zu realisieren. Der Bebauungsplan sieht eine Bebauung von max. 7 Vollgeschossen in Zeilenform mit Flachdach vor. Das zulässige Maß der Nutzung für die Grundstücke ist vollständig auszuschöpfen.

Für die geplante Projektkonzeption stehen insgesamt ca. 25 410 m² Geschossfläche (inkl. Kindertagesbetreuungseinrichtung) zur Verfügung.

Wohnungsbau:

Ökologisches Konzept, mit ca. 267 Wohneinheiten (ca. 24 550 Geschossfläche) nach EOF-Modell mit folgenden Anforderungen:

- Wohnraumförderbestimmungen (WFB gem. aktuellem Stand),
- min. Energieeffizienzhaus 70 (nach EnEV 2009),
- qualitätsvolles Bauen laut Öko-Kriterienkatalog der Landeshauptstadt München,
- Lärmschutzbau, dazu sind die Anforderungen im Satzungstext zu beachten.

Kindertagesbetreuungseinrichtung:

2-gruppige Kindergruppe (24 Kinder) und 2-gruppiger Kindergarten (50 Kinder) mit ca. 860 m² Geschossfläche und ca. 740 m² Außenspielfläche.

Die Einrichtung muss barrierefrei sein.

KFZ zum Holen und Bringen der Kinder können auf der Straße anhalten.

Tiefgarage:

Geplant ist eine Tiefgarage mit ca. 217 Stellplätzen.

Das entspricht einem Stellplatzschlüssel von 0,8 Stpl. je Wohneinheit.

Für die Kindertageseinrichtung sind ca. 4 Stellplätze vorzusehen.

Kostenobergrenze:

Die Kostenobergrenze für das Vorhaben liegt gemäß der Wohnraumförderbestimmungen 2012 des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren bei 1 680,00 EUR / m² WF brutto für die KG 300 und 400 für den zu erzielenden Energiestandard KfW Effizienzhaus 70 (EnEV 2009). Für den Schallschutz erhöht sich die Kostenobergrenze um 80,00 EUR / m² WF auf insgesamt 1 760,00 EUR / m² WF brutto für die KG 300 und 400. Pro Stellplatz ist eine Kostenobergrenze von 16 500,00 EUR brutto für die KG 300 und 400 einzuhalten.

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Siehe II.1.1] & II.1.5].

Die ausgeschriebene Planungsleistung soll unterteilt in folgende Lose angeboten werden:

Los 1: umfasst WA 1 (Lärmschutzbebauung Wohnen mit TG).

Los 2: umfasst WA 2.2 (Wohnen und KITA mit TG).

Die Beauftragung der ausgeschriebenen Planungsleistung erfolgt stufenweise.

Mindestens vergeben werden die Planungsleistungen gem. §§ 48, 49 HOAI (Leistungsbild Tragwerksplanung) für die Leistungsphase 2 - 4 (ganz oder teilweise).

Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen erfolgt im Falle ihrer Beauftragung ganz oder teilweise nach folgenden Stufen:

Optional: Leistungsphase 5 - 6, sowie die besonderen Leitungen.

Darüber hinaus behält sich die Auftraggeberin vor, soweit notwendig besondere Leistungen zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer Leistungen und der Optionen/Stufen (ganz oder teilweise) besteht nicht.

Vertragsgrundlage wird das der Einladung zum Verhandlungsverfahren beigelegte Vertragsmuster der Auftraggeberin.

Der Realisierung des Projektes liegt ein begrenztes Budget und Finanzierung zugrunde. Die Wirtschaftlichkeit des gesamten Projektes muss gegeben sein. Dies kann den Umfang der Leistungen einschränken. Nur wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gesichert sind und die Auftraggeberin nach ihrem billigen Ermessen die Wirtschaftlichkeit der Projektrealisierung für gegeben ansieht, wird die Auftraggeberin weitere Leistungen vergeben.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.11.2012. Completion 31.5.2016

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Tragwerksplanung für das Baufeld WA 1 (Lärmschutzbebauung Wohnen mit Tiefgarage) des Baugebietes Hochäckerstraße

1) Short description

Siehe II.1.5) und II.2.1).

2) CPV code(s)

71300000 Engineering services

3) Quantity or scope

Die Beauftragung der ausgeschriebenen Planungsleistung erfolgt stufenweise.

Mindestens vergeben werden die Planungsleistungen gem. §§ 48, 49 HOAI (Leistungsbild

Tragwerksplanung) für die Leistungsphase 2 - 4 (ganz oder teilweise).

Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen erfolgt im Falle ihrer Beauftragung ganz oder teilweise nach folgenden Stufen:

Optional: Leistungsphase 5 - 6, sowie die besonderen Leitungen.

Darüber hinaus behält sich die Auftraggeberin vor, soweit notwendig besondere Leistungen zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung der optionalen Stufe und weiterer Leistungen besteht nicht.

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Lot No: 2

Lot title: Tragwerksplanung für das Baufeld WA 2.2 (Wohnen und Kindertagesstätte mit Tiefgarage) des Baugebietes Hochäckerstraße

1) Short description

Siehe II.1.5) und II.2.1).

2) CPV code(s)

71300000 Engineering services

3) Quantity or scope

Die Beauftragung der ausgeschriebenen Planungsleistung erfolgt stufenweise.

Mindestens vergeben werden die Planungsleistungen gem. §§ 48, 49 HOAI (Leistungsbild Tragwerksplanung) für die Leistungsphase 2 - 4 (ganz oder teilweise).

Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen erfolgt im Falle ihrer Beauftragung ganz oder teilweise nach folgenden Stufen:

Optional: Leistungsphase 5 - 6, sowie die besonderen Leitungen.

Darüber hinaus behält sich die Auftraggeberin vor, soweit notwendig besondere Leistungen zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung der optionalen Stufe und weiterer Leistungen besteht nicht.

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Keine.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Keine.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbewerbungen [einzeln und als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft] sind unzulässig. Vorgesehene Nachunternehmer dürfen nur dann als Bewerber oder Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft auftreten oder für mehrere Bewerber eingebunden werden [Mehrfachbeteiligungen], wenn der

Geheimwettbewerb gewahrt ist, insbesondere keine Kenntnis von oder kalkulationserhebliche Einflussmöglichkeiten auf Angebotspreise mehrerer Bieter besteht. Die Vergabestelle behält sich Kontaktaufnahme zum Mehrfachbeteiligten [auch Nachunternehmer] zum Zweck der Prüfung oder Abforderung entspr. Versicherungen vor. Es ist rechtliche Identität zwischen Bewerber und Zuschlagsempfänger erforderlich. Im Verfahren tritt mit der Bewerbung [Teilnahmeantrag] grundsätzlich Bindung hinsichtlich der Zusammensetzung einer Bewerbergemeinschaft oder benannter Nachunternehmer ein; Änderungen setzen eine Zustimmung der Vergabestelle voraus, die von einer weiteren Eignungsprüfung abhängig gemacht werden kann, ein Anspruch darauf besteht nicht.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe auch VI.3] „Sonstige Informationen“.

Die nach III.2.1 bis III.2.3 vorzulegenden Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag [Bewerbungsbogen] bis zum Ende der Teilnahmeantragsfrist in schriftlicher Form [per Post oder direkt] unmittelbar dem Auftraggeber [Kontaktstelle gemäß Abschnitt.1] vorzulegen [Telefax genügt insoweit nicht], sofern sie nicht als erst auf Anforderung vorzulegen benannt sind.

Soweit unter III.2.1 bis III.2.3 lediglich Angaben/Eigenerklärungen gefordert werden, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln [auch nach dem Teilnahmewettbewerb] entsprechende Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern. Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Eingereichte Nachweise müssen noch gültig und aktuell sein [bei Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht älter als ein Jahr, soweit aus Inhalt und Zweck des Nachweises nichts anderes folgt, wie z.B. bei Prüfungszeugnissen].

— Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Unterlagen für alle Mitglieder vorzulegen, deren vorgesehener Leistungsbereich von der jeweiligen Anforderung betroffen ist, die Aufteilung der Leistungsbereiche ist anzugeben. Will ein Bewerber [auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft] sich auf die Leistungsfähigkeit Dritter berufen [z. B. Nachunternehmer, Gesellschafter], so ist der Nachweis zu führen, dass dem Bewerber die Leistungsfähigkeit des Dritten zur Verfügung steht, z. B. durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Dritten; in diesem Fall sind auch für den Dritten die für Bewerber erforderlichen Erklärungen bzw. Nachweise vorzulegen. Die Erklärungen bzw. Nachweise müssen in jedem Fall [egal ob durch Bewerber, Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft oder Dritte] die oben genannten wesentlichen Leistungsbereiche abdecken,

— Sollten die geforderten Erklärungen oder Nachweise unvollständig oder unzureichend sein, droht der Ausschluss aus dem Verfahren; der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass die Auftraggeberin Gelegenheit zur Ergänzung oder Vervollständigung gibt, das Recht hierzu behält sie sich jedoch vor.

Bewerbungen sind nur in schriftlicher Form möglich, die Verwendung des Bewerbungsformulars wird dringend empfohlen!

Bei Bewerbergemeinschaften ist für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ein separater Bewerbungsbogen auszufüllen!

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Folgende Nachweise sind anhand des ausgefüllten Bewerbungsbogens zu erbringen:

- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 6 VOF vorliegen,
- Erklärung zur Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen,
- wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Folgende Nachweise sind anhand des ausgefüllten Bewerbungsbogens zu erbringen:

- Erklärung zum Gesamtumsatz netto gemäß § 5 Abs. 4 c) VOF jeweils in den letzten 3 Geschäftsjahren,
- Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (siehe Bewerbungsbogen),
- Erklärung über fakultative Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 9 a)-d) VOF.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu prüfen:

- Angabe der Beschäftigten gemäß § 5 Abs. 5d) VOF der letzten 3 Geschäftsjahre für das gesamte Büro des Bewerbers und der im Themenbereich der ausgeschriebenen Planungsleistung arbeitenden Beschäftigten; Aufteilung in Berufsgruppen (Führungskräfte, Architekten/Dipl.-Ing., sonstige Mitarbeiter, Praktikanten/Auszubildende, Freie Mitarbeiter),
- Name/Qualifikation und Berufserfahrung des Projektleiters, welcher die Leistung tatsächlich erbringt gemäß § 4 Abs. 3 VOF und § 5 Abs. 5a) VOF,
- Erklärung über die Erfahrung in Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern und der Einhaltung der hierfür speziellen Vorschriften und Regelwerke,
- Erklärung über eine eventuelle Weitergabe von Auftragsteilen an andere Unternehmen,
- Erklärung zu der zur Auftragsbearbeitung vorgesehenen Software,
- Referenzen gemäß § 5 Abs. 5b) VOF, aus der die Erfahrung des Bieters bei Projekten vergleichbarer Größe und Art entsprechend zu II.1.1 sowie II.1.5 hervorgeht.

Folgende Kriterien sind bei allen Losen bei den Referenzen zu erfüllen:

- maximal 3 Referenzen je Bewerbungsgemeinschaft/Bieter pro Los,
- vergleichbare Leistung gemäß Menge und Umfang des Auftrages (siehe II.1.5 - Kriterium für die Vergleichbarkeit der Dienstleistungen: Planungsleistungen der ausgeschriebenen Fachplanung Tragwerksplanung an einem Wohnungsbau im Neubau mit Tiefgarage (Los 1) und an einem Wohnungsbau mit Kita und Tiefgarage (Los 2)), mindestens Leistungsphase 2 bis 4,
- mind. 5 500 m² Wohnfläche (WF) bzw. 80 Wohneinheiten je Referenz bei Los 1,
- mind. 3 400 m² Wohnfläche (WF) bzw. 50 Wohneinheiten je Referenz bei Los 2,
- Fertigstellung 2005 - Juni 2012.

Für folgende Kriterien behält sich der Auftraggeber die Vergabe von Sonderpunkten vor:

- 1 Sonderpunkt für öffentliche Förderung (EOF, KomPro/A/B/C, München Modell Miete, KfW, oder vergleichbar),
- 1 Sonderpunkt für Referenz integrierter Kindertagesbetreuungseinrichtung im Wohnungsbau,
- 1 Sonderpunkt für Referenz Wohnungsbau als Lärmschutzbau.

Die Angaben mind. folgender Punkte sind pro Referenz zu erbringen [§ 5 Abs. 5b VOF]:

- Angabe der durchgeführten Leistungsphasen nach HOAI,
- Beschreibung des Projektes,
- Nennung der Wohnfläche und Anzahl der Wohneinheiten,
- Angabe zu Fördermodellen (EOF, Kompro, München Modell Miete, KfW, oder vergleichbar) im Falle des geförderten Wohnungsbaus,
- Angaben zum erzielten Energiestandard des Referenzprojektes,

- Nennung des Ausführungszeitraums der erbrachten Leistungen unter Angabe der Fertigstellung (2005 – 2011),
- Angabe des Auftraggebers (öffentlich oder privat),
- Nennung eines Ansprechpartners des Auftraggebers mit aktueller Telefonnummer.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Gemäß III.2.1, III.2.2, - - III. 2.3: Leistungsfähigkeit und Fachkunde auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen und ihrer Plausibilität.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

586/2012

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

18.9.2012 - 11:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Bewerbungen sind nur in schriftlicher Form möglich, die Verwendung des Bewerbungsformulars wird dringend empfohlen. Geforderte Nachweise sind in Kopie, nicht deutschsprachige Nachweise in Übersetzung beizufügen.

Anforderungen für das Bewerbungsformular mit dem Vermerk "Tragwerksplanung Hochäckerstraße", sind zu richten an:

GEWOFAG Holding GmbH - Bereich Einkauf.

Kirchseeoner Straße 3,

81669 München.

(siehe I.1 Kontaktstelle).

Die Unterlagen sind in einem verschlossenen Umschlag mit dem bereitgestellten

Rücksendeaufkleber bei der unter I.1 benannten Kontaktstelle einzureichen.

Weitere Informationen werden mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes erteilt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer (§ 104 GWB):

Postal address: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Eventuelle vergaberechtliche Einwendungen gegenüber den der Bekanntmachung, dem Bewerbungsbogen oder den weiteren Vertrags- und Verdingungsunterlagen zu entnehmenden Festlegungen und

Bedingungen des Vergabeverfahrens müssen zu ihrer zulässigen Geltendmachung unverzüglich, spätestens zum Ablauf von 15 Kalendertagen nach Erhalt der Sie enthaltenen Unterlagen der Vergabestelle gegenüber gerügt werden, um nicht von der Berücksichtigung ausgeschlossen zu werden.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftragsgebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: wie oben

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

17.8.2012